

## Nationales Lawinenbulletin Nr. 152

für Dienstag, 8. April 2008

Ausgabezeitpunkt 7.4.2008, 17:00 Uhr

### *Gefahr von trockenen Lawinen abnehmend, Anstieg der Nassschneelawinengefahr*

#### Allgemeines

Von Samstag bis Montag Morgen fielen am Alpennordhang, im westlichsten Unterwallis und in Graubünden 20 bis 45 cm Schnee. In den übrigen Gebieten waren es 10 bis 20 cm. Im Verlaufe des Vormittags klarte es von Westen her auf. Die Winde aus westlichen Richtungen waren mässig, kurzzeitig auch stark. Auf 2000 m lagen die Mittagstemperaturen im Norden bei kalten minus 11 Grad und im Süden bei minus 9 Grad.

Der frische Schnee wurde in der Nacht und teilweise auch tagsüber verfrachtet. Mit Einsetzen der Strahlung setzte sich die Schneedecke vor allem an sonnenbeschienenen Hängen trotz der Kälte langsam. Die Verbindungen zwischen den einzelnen oberflächennahen Schneesichten verbesserten sich im Tagesverlauf.

#### Kurzfristige Entwicklung

Die Nacht auf Dienstag ist verbreitet klar. Tagsüber fallen in allen Regionen wenige Zentimeter Schnee. Die Winde drehen auf Südwest und blasen vorwiegend mässig, in der Höhe stark. Die Temperatur steigt markant an. Sie liegt um die Mittagszeit im Norden bei minus 1 Grad und im Süden bei minus 4 Grad.

Vor allem in Kammnähe wird weiter Schnee verfrachtet. Durch die Erwärmung setzt sich die Schneedecke rasch. Es ist zunehmend mit feuchten und nassen Rutschen und Lawinen zu rechnen.

#### Vorhersage der Lawinengefahr für Dienstag

Alpennordhang ohne Voralpen; westlichstes Unterwallis; Graubünden ohne Calancatal und Misox:

##### *Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)*

Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Tribschneehängen in den Expositionen Nord bis Ost oberhalb von rund 2200 m. Lawinen können vor allem dort durch einzelne Schneesportler ausgelöst werden. Durch die Strahlung sind in allen Expositionen kleine bis mittlere, spontane Lawinen möglich. In Mittelbünden, im Engadin und im Münstertal sind zudem im Altschnee vereinzelt Schwachschichten vorhanden, so dass Lawinen dort bis in den Altschnee anreissen können.

Voralpen; übriges Wallis; nördliches Tessin sowie oberes Calancatal und oberes Misox:

##### *Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)*

Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Tribschneehängen der Expositionen West über Nord bis Südost. In den Voralpen liegen sie oberhalb von rund 1800 m, sonst oberhalb von rund 2200 m. Vor allem frische Tribschneeansammlungen sind vorwiegend durch grössere Zusatzbelastung störanfällig. Entlastungsabstände und eine vorsichtige Routenwahl werden empfohlen.

Mittleres Tessin; Sotto Ceneri; unteres Calancatal; unteres Misox:

##### *Geringe Lawinengefahr (Stufe 1)*

Vereinzelte Gefahrenstellen befinden sich vor allem im extremen Steilgelände.

In allen Regionen steigt die Gefahr von feuchten und nassen Rutschen und Lawinen im Tagesverlauf an.

#### Tendenz für Mittwoch und Donnerstag

Das Wetter ist an beiden Tagen wechselhaft und es fällt verbreitet bis in mittlere Lagen Schnee. Die Gefahr von trockenen Lawinen nimmt ab. Die Nassschneelawinengefahr steigt an.

|   |   |   |
|---|---|---|
| <b>Zusätzliche Informationen:</b> 'Fax auf Abruf' (Fr. 1.49/Min)<br>0900 59 2020 Liste aller Faxprodukte SLF<br>0900 59 2025 Schneehöhenkarte (bei wesentlicher Änderung)<br>0900 59 2026 Neuschneekarten täglich | <b>Regionale Lawinenbulletins</b> (Fr. 1.49/Min)<br>0900 59 20 31 Zentralschweiz<br>0900 59 20 32 Unterwallis / VD Alpen<br>0900 59 20 33 Oberwallis<br>0900 59 20 34 Nord- und Mittelbünden<br>0900 59 20 35 Südbünden<br>0900 59 20 36 Berner Oberland<br>0900 59 20 37 Östlicher Alpennordhang | <b>Internet:</b> <a href="http://www.slf.ch">http://www.slf.ch</a><br><b>WAP:</b> <a href="http://wap.slf.ch">wap.slf.ch</a><br><b>Teletext:</b> Seite 782 (SF DRS)<br><b>Telephon:</b> 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)<br><b>Rückmeldungen:</b><br>Email: <a href="mailto:lwp@slf.ch">lwp@slf.ch</a><br>Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88 |
| Wetterinformation in Zusammenarbeit mit MeteoSchweiz<br>0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.<br>(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)  |   |   |

# Vorhersage der Lawinengefahr

für Dienstag, 8. April 2008

Unterhalb von rund 2400 m sind im Tagesverlauf feuchte und nasse Rutsche und Lawinen zu erwarten.

Gefahrenstufe

-  1 GERING
-  2 MÄSSIG
-  3 ERHEBLICH
-  4 gross
-  5 sehr gross

